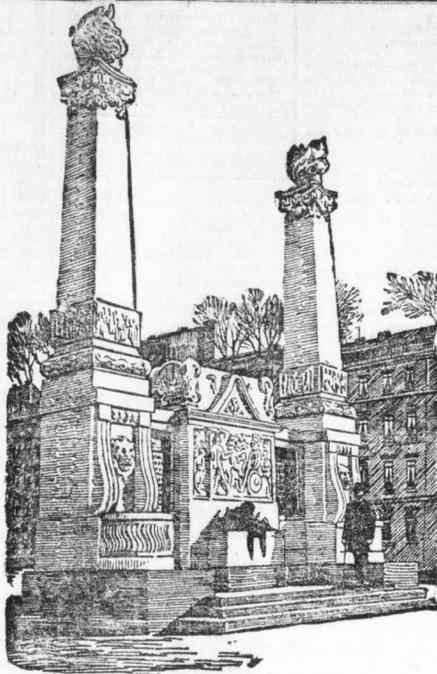


Sonntag den 22. November 1902.



Das Feuerwerks-Denkmal am Mariannen-Platz in Berlin.

Am letzten Sonntag ist in Berlin, wie schon mitgeteilt, ein Feuerwerk-Denkmal errichtet worden. Die Stadt Berlin hat es gestiftet...

Wollas steht zur Seite als Schirmherrin der Städte. Näher kommen dem Volkstempel die von der Feuerwerks-Gilde erwarteten Personen...

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

© Berlin, 20. November.

Am Vorkonferenztag: Graf Polakowsky, Grafler v. Hammerstein u. Rheinboldt, Müller, v. Ziehmann. Die zweite Beratung des Sozialengesetzes wird fortgesetzt bei § 10a...

Abg. Fischer (fr. Sp.) tritt grundsätzlich für die Befreiung der Stadt- und Schachthütten ein. Diejenigen Mitglieder, die den Nachteil der ärmeren Haushalte ebenfalls berücksichtigen...

Staatssekretär Graf Polakowsky: Wie ich schon in der Kommission erklärt habe, legt er wiederholtes mal, die Bed. der Regierung...

Rechtsminister des Innern v. Hammerstein erklärt gleich anfangs, nicht nur für Berlin, sondern auch für Baden, Württemberg, Sachsen, Baden, Hessen und Oldenburg...

Abg. Wetlich (cons.) erklärt, die überlegende Mehrheit seiner Freunde stimmt dem Gedanken und den Zielen des § 10a zu...

Nach einer kurzen Erklärung des Ministers v. Hammerstein tritt Abg. Verold (Ger.) für den § 10a ein. Es geht nicht an, daß, wenn die Forderungen erfüllt werden, dann durch kommunale Maßnahme...

Handel, so geht er doch die Zustimmung noch nicht an, daß die Regierungen, obwohl sie schon in der Kommission und auch heute wieder sich zu entscheiden gegen § 10a ausgesprochen, dennoch, falls der Reichstag mit großer Mehrheit an dem Kommunalwahlgesetz festhält...

Abg. Singer (Cons.): Herr Verold hätte doch besser, erst abzuwarten, welche Partei bei der dritten Lesung stärker vertreten sein wird, ob wir oder das Centrum. Und ebenso wird es sich ja auch zeigen, wer auf dem Wege der Einmündung Standpunkt auch bei der dritten Lesung stehen bleiben wird...

Abg. Waacke (fr.) erklärt, auf die theoretische Seite der Frage nicht eingehen zu wollen. Am liebsten würde der Drosch auf die Lebensmittelpreise einzeln...

Abg. v. Starob (fron.) äußert sich ähnlich. Nach den Darlegungen des Grafen Polakowsky und des bayerischen Volksbildungsleiter sei auf die Zustimmung des Bundesrats, auch § 10a nicht zu rechnen...

Abg. Gatzke (fr. Sp.) ist umgekehrt der Ansicht, daß man eine solche Gesetzgebung, die kommunalen Verwaltungen zu befähigen, nicht verpassen dürfe.

Abg. Graf Rantz (cons.) erklärt, zwar gegen den § 10a stimmen zu müssen, mit besten Willen jedoch einverstanden zu sein.

Abg. Wetlich (cons.) spricht sich gegen den Paragraph an. Nach längeren Ausführungen des Abg. Süßmann (Cons.) schließt die Debatte.

Kleine Chronik.

Berlin, 20. November. (Ein iudicisches Ende) fand heute Morgen gegen 7 Uhr das im Hause Neue Friedrichstraße 71 bei einer Familie E. in Stellung befindliche Dienstmädchen...

unangekündigt. Die Dienstin hat ein Fenster und das Mädchen hatte die hässlichen Arbeiten bereits zum Ziel erreicht.

Marienburg, 20. November. (Tollkühn!) Unter dem Vorwand der Besichtigung des Marienburger Festungswerks ist ein Soldat in den Saalkreis gekommen. Da der Besichtigungszeitpunkt, welche gefährliche Krankheit unter seinem Vieh herrschte...

Hilfenburg, 20. November. (Eitranfen.) Nach einer heute hier eingegangenen Nachricht sind von dem hiesigen Dampfer „Waga“ beim Anlaufen der Saale und zwei Mann bei der Befragung infolge Retterns des Bootes bei Meißel in Schottland ertrunken.

Kassel, 20. November. (Berühmt nach dem Konfekt.) Unter dem Vorwand des betrügerischen Verkaufes wurde der Kaufmann Salomon Juchaczan hier, Inhaber der Eisenhämmerleien-Grubenhämmerleien-Gruben, Kaufmann, verhaftet...

Kassel, 20. November. (Ein überfallener Schatzmann.) Ein Korbhändler namens Peter, der als bei dem Lebensmittelpreis verständig gehalten worden war, wurde zur letzten Schwärze geführt...

Ofenbach, 20. November. (Durch eine Kaffee getrieben.) Vier Preise der elf Jahre alte Sohn des Vorsteher des Reichs mit zwei Geschwistern am Osee mit Feuerwerkskörpern...

München, 20. November. (Zum Ofenbachgeländ.) Der gestern Abend 6 Uhr 20 Min. von hier abgegangene Zug hier, wie schon hier berichtet, in Göttingen angekommen mit einem Verspätung...

Wien, 20. November. (Für die nächsten Tage.) Gestern Nacht wurde in das Bureau der israelitischen Religions-Gemeinde eingeschlagen. Die Ganzer süssen mit Stimmzettel die eine Karte und hielten Sparschreiben und Stammbücher für 80 000 Kronen...

Wien, 20. November. (Ein gallischer Hahn.) Eine israelitische Hahn stellt der Korbhändler Engel in der Hühner-Gasse, Schachthaus, Wien, dem in der Nähe gelegene Haus, neben ihm die Schulfürsiner im Vorbeigehen. Gestern war ihm ein Hühner-Kraut mit Steinhahn...

Wien, 20. November. (Die größte Kaserne der Welt) dürfte wohl Vordruck aufzunehmen haben. Der stolze Kaiser der Welt in Mählen, in denen 38 000 Soldaten, d. h. beinahe zwei russische Armeekorps, aufgenommen werden können...

Wien, 20. November. (Ein neuer Hof von Rügen.) Gestern Abend ließ ein von Mailand kommender Zug auf dem Bahnhof Meiere mit einem von Venedig kommenden Schiffe zusammen, wobei zehn Personen, darunter fünf Reisende, tödlich verunglückten.

Winterfahrplan.

Table with columns: Abfahrt nach, Ankunft von, and various train routes and times for winter travel.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“: Voransichtliches Wetter am 22. November 1902. Bei Orkanförmigen West- oder meist Westwind und trockenem Wetter mit kaltem Regen.

Stadttheater Halle a.S.
 Direction: M. Richards.
 Sonnabend den 22. November.
 70. Vorstellung im Abonnement. 2. Viertel.
 22. Vorstellung außer Garten-Abonnement.
 Anfang 7½ Uhr. Ende 10¼ Uhr.
 Besonderen haben Gültigkeit.

Der Bajazzo.
 Oper in zwei Akten und einem Prologe.
 Dichtung und Musik von R. Donizetti.
 Deutsch von E. Hartmann.
 In Scene gesetzt von K. Regliant Theo Rosen.
 Dirigent: Kapellmeister Robert Erdmann.

Personen:
 Canio, Haupt einer Dorfschmiedenhütte (in der Komödie: Bajazzo) . . . Otto Schrotter.
 Nedda, dessen Weib (in der Komödie: Colombine) . . . Marga Diep.
 Tonio, Komödiant (in der Komödie: Taddeo) . . . Josef Janta.
 Lepo, Komödiant (in der Komödie: Pantino) . . . Fritz Gruffel.
 Silvio . . . Theo Rosen.
 Ein Bauer . . . Alois Nag.
 Knechte beiderlei Geschlechts und Gesellen.

Zeit und Ort der Handlung: Bei Montalto in Galabrien am 15. August (Festtag) 1766.

Gierax zum letzten Male:
Im bunten Rock.
 Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schöthan und Friedrich v. Schiller.
 In Scene gesetzt vom Regisseur Fritz Verand.

Personen:
 Fabrikant Wiedebrecht . . . Fritz Verand.
 Hans, sein Sohn . . . Fern. Traeger.
 Willy, Hans' Bruder, seine Braut . . . M. Schönborn.
 Fabrikant Victor v. Gohened . . . Julius Wiese.
 Victor's Sohn . . . Marg. Adolphi.
 Paul v. Gohened, Major a. D. . . G. Schilling.
 Gredon v. Freyberg, Capitän-Kommandeur . . . Walter Sieg.
 Justizrat Röder . . . M. Schönborn.
 Sergeant Krause . . . G. Schilling.
 (Schöne) Joten der Willy's . . . Willy Wied.
 Jantje v. Gohened . . . Eile Ester.
 Frau Wieders, Wirtin, Wirtin in Wiedebrecht's Haus . . . M. Schöfer-Fraue.
 Friedrich, Diener . . . Ferd. Aemmer.
 Schmiedebuben . . . James Aemmer.
 Wirt v. Gohened . . . Marga Wied.
 Dienstmädchen . . . Marie Wied.
 Ein Mädchen . . . Emil Wied.
 Gärtnereibesitzer . . . Adolf Dalwig.
 Portier . . . G. Jantling.
 Gärtnereibesitzer . . . Fritz Wied.
 Stallburche . . . Eile Ester.
 Jänke, Soldat . . . Georg Honroth.
 Fritz, Soldat . . . Georg Jungl.
 Jantje's Diener . . . Fritz Wied.
 Jantje's Dienerin, Curide . . . Fritz Wied.
 Lehmann von Gohened . . . O. Kuffernann.

Ort der Handlung: Berlin.
 Zeit: Die Gegenwart.
 Der erste Aufzug spielt in Berlin in der Wohnung des Fabrikanten Wiedebrecht, der zweite und dritte Aufzug vor der Villa Wiedebrecht in Neubabelsberg.
 Nach der Oper und dem 1. Akt je eine längere Pause.

Sonntag den 23. November 1902.
 Nachmittags: **Das grosse Licht.**
 Abends: **Der fliegende Holländer.**

Winter-Herren-Ueberzieher
 in höchster Eleganz und vollendetem Sitz
 9, 10, 12, 13½, 15, 16½, 18, 21, 22½, 24, 25, 27, 29, 30, 33, 36, 39, 42, 45
 Mk.

Julius Hammerschlag
 36 Gr. Ulrichstrasse 36.
 nahe der Alten Promenade.

! Einzig in Halle!
Böhmische Bierhalle,
 Rathhausstrasse 6.
 Heute und morgen
Grosses Extra-Fanfaren- u. Blas-Concert
 Feinste Elektr. Illumination!
 G. Heibig.



Akademische Bierstube,
 5 Friedrichstrasse 5.
 Morgen Sonnabend
Großes Jökellknudgen-Essen,
 wozu freundlich einladet
 J. Hissmann.

General-Versammlung des Beamten-Consum-Vereins.

Zu der am Dienstag den 2. Dec. 1902 Abends 8 Uhr in der „Kaisersälen“ stattfindenden öffentlichen Generalversammlung werden die Mitglieder hierdurch eingeladen.

Z Tagesordnung:
 1. Geschäftsbericht, Genehmigung der Bilanz, Vertheilung des Ueberschusses, Entlastung des Vorstandes.
 2. Nachwahl der ausfallenden Mitglieder des Aufsichtsrathes und der Gesammter.
 3. Revision des Vereines durch den Verbandstreifer.
 4. Bestellung eines Revisor-Büros.
 5. Geschäftliche Mittheilungen.

Die Bilanz sowie die Geminn- und Verlustrechnung liegen vom 24. d. Mts. ab in den Verkaufsstellen des Vereines zur Einsicht der Mitglieder aus. Der Geschäftsbericht wird vom 26. d. Mts. ab vertheilt.

Halle a. S., den 13. November 1902.
Der Aufsichtsrath des Beamten-Consum-Vereines zu Halle a. S.,
 eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
 Reiter, Richterberg.

Consum-Verein Gollme u. Umgeg.

Activa.		Passiva.	
Bilanz am 31.6.02.		Bilanz am 31.6.02.	
An Cashbestand	1881,50	Vor Antheil der Mitglieder	3488,-
An Baarbestand	11490,60	An Reservefond	453,82
An Ueberschuss	1528,21	An Cassationen	1200,-
An Ueberschuss	228,61	An Ueberschuss	11,96
	1299,60	An Ueberschuss	9517,97
	14671,75		14671,75
An Ueberschuss	2106,50	Vor Geminn an Baaren	12927,51
An Ueberschuss	1030,16	An Ueberschuss	722,74
An Ueberschuss	228,61	An Ueberschuss	100,-
An Ueberschuss	917,97	An Ueberschuss	222,05
	13872,30		13872,30

Klavier-Abend
 von **Eugen d'Albert.**
 Programm: Beethoven: Sonate C-dur, Brahms: Rhapsodie, Schubert: 2 Impromptus, Chopin: Sonate H-moll, d'Albert: Scherzo, Liszt: Soiree de Vienne Nr. 6 und Tarantelle.
Concert-Filze; Steinway & Sons.
 Billets zu 2, 1½ und 1 Mark in der Hof-Musikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a. Fernsprecher 2129.
 Für Studierende beim Universitätskastell.

Zur Vorfeier des Todtenfestes
 Sonnabend den 22. Novbr. 1902, Abends 6 Uhr
 in der Marktkirche
Geistliche Musikaufführung
 der Sing-Akademie.
 Mitwirkende: Frau Professor Schmidt, Frau Olga Exter, Dessau, Orgel: Herr Organist Petersen, Leipzig.
Programm.
 Chöre mit Orgel von Brahms und Mendelssohn, Choräle von Seb. Bach, Ariens von Bach, Händel, Mendelssohn u. C. Dreifaltigkeit von Bach u. C. Requiem für 1200 und 1 Chor, in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a, und Sonnabend Nachmittags von 4 Uhr ab beim Kaufmann Herrn Wissel, der Marktstraße gegenüber.

Freitag, 28. November, Abends 7½ Uhr
 in den „Kaisersälen“:
CONCERT
 des **Berliner Tonkünstler-Orchesters**
 (70 Musiker), unter Leitung des Hofkapellmeisters **Richard Strauss.**
Programm: 1. Ouvert. „Rienzi“ von Wagner, 2. „Der Woywode“, symphonische Ballade von Tschaiakowsky, 3. Extr. aus „Messidor“ von Brunnau, 4. „Tasso“, sinf. Dichtung von Liszt, 5. „Aus Italien“, sinf. Fantasie von Rich. Strauss.
 Billets zu 3, 2, 1½ und 1 Mark in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a. — Fernspr. 2129.
 Für Studierende beim Universitätskastell.

Echte Pelzwaaren
 jeder Art kaufen Sie preiswerth bei
 allerstrengster Reellität im Specialgeschäft von
Krause, Leipzigerstr. 4, Kürschnermstr.

Neues Theater.
 Direction: E. M. Mauthner.
 Sonnabend: Zum letzten Male **Busch und Reichenbach.**
 Sonntag 3½: Vollständige Vorstellung **Das Gasthaus zur Eisenbahn.**
 Abends 8½: Wieder, zum 1. Mal: **Die Ehre ist gerettet.**

Stadt-Theater Leipzig.
 Sonnabend den 22. November 1902.
Neues Theater.
Monna Vanna.

Altes Theater.
Wiener Blut.

Walhalla-Theater.
 Direction: Richard Hubert.
 Besondere Gastspiel von **Karl Maxstadt**
 in seiner Operette **„Der Bettelbusch“.**
 Scene aus der herrlichen Ausstattung mit großer dekorativer Ausstattung.
 Abends 8½: 1. u. 2. Mal.
Nur noch 2 Tage!
 Von Montag den 24. ab täglich neues Repertoire.
 Die nächsten Vorstellungen:
Alexander Geni-Truppe
 mit ihren Juwelen-Spielen
 zu Wiede.
Damen-Quartett Melodia,
 Amüsante u. capella,
 und das letzte elegante Programm.

„Café Roland“.
 Täglich Doppel-Concert der **Croatifäden** und **Matrosen-Kapelle.**
 Anfang 7 Uhr Abends.

Apollo-Theater.
 Direction: Gustav Poller,
 am Wiedebplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofs.
Das Hiesigen-Monster-Programm!
Original Frank-Bonhair-Truppe
 mit ihrem weltberühmten u. weltbekanntesten Juwelen-Spielen.
„Im Zaubergarten“.
 Der größte elektrische Lustspielapparat.

Concerthallen,
 Große Wallstraße 1.
 Empfehlung des merkwürdigen reinen neu parterierten Saal zur Abhaltung von Weihnachtsfeierungen, Ballen, Kränzchen, Hochzeiten oder sonstigen Festlichkeiten. — Gute Küche vorhanden. — Um ganze Unterhaltung bietet
A. Krüger, Leipzig.
 Meine Vereinszimmer sind noch einige Tage in der Woche frei.

Vortrag.
 Am Sonnabend den 22. November, Abends 8½ Uhr hält Herr **Oßries** im Saale des Herrn **Göhne** (vormals Stammer) einen Vortrag über das neue Naturgeheimnis.
 Thema:
Die Heilkraft der Natur.
 Damen und Herren freundlich eingeladen.
 Eingang vom Restaurant Dreifaltigstr. 11a.

Wilhelm Höhne's Restaurant,
 Dreifaltigstr. 11a.
 Sonnabend den 22. November
Schlachtefest,
 wozu ergebenst einladet
 E. O.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
Otto Wagner,
 Dreifaltigstr. 7, näher 41.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
Karl Richter,
 Gohenederstr. 6.

Sonnabend
Schlachtefest.
Rob. Genuß,
 Lindenstraße 34.
 Wie bekannt nur hochtöne Saare.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
G. Hantsch,
 Gohenederstr. 19.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
 Feine frische Wurst und Suppe.
Fr. Poerschke, Dreifaltigstr. 12.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
O. Martin, Gohenederstr. 27.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
K. Vieweg,
 Wessingstraße 32.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
A. Steuer,
 Gohenederstr. 28.

Nach Vollendung der neuen Wege-Anlage auf der groß. Wiese (Pappel-Allee) bietet diese u. n. freitragig zu den schönsten Spaziergängen nach der Peissnitz.

Welt-Panorama eröffnet von 9-10 Uhr.
Tölz, Valentinstadt, Gohenederstr. 30.

Kaiser-Kaffee
 G. W. Richterstr. 27.
 Vom 1. November 1902 ab täglich:
Tinsel-Concert-Genossenschaft,
 Familie Bogner aus Ansbach.

Sing-Akademie.
 Freitag 6 Uhr Probe in der Marktstr.
 Prof. Reubko.

Steintweg 52.
 Feines pomm. Gänsefleisch
 Pfund 70 Pfg.
H. Henze.

Wilhelmshöhe!
 Sonntag den 23. November,
 Nachm. 4½ Uhr
Skat-Cournier,
 wozu ergebenst einladet
Alwin May, Burgstraße 58.

Neu!
 mer
 Erkältung
 lachf.
 Nr. 84.
 Neu!
 ir Döschste
 rnungen aus
 Genzmer.
 28. November
 dann werden
 wird hierdurch
 nach hie
 litung.
 unterboden des
 schli Proben bis
 Hofes.
 38 Kindern in
 in Goheneder
 u. Die Unter-
 und Kleider-
 ufe. 11.
 11. 22.
 23.
 24.
 25.
 26.
 27.
 28.
 29.
 30.
 31.
 32.
 33.
 34.
 35.
 36.
 37.
 38.
 39.
 40.
 41.
 42.
 43.
 44.
 45.
 46.
 47.
 48.
 49.
 50.
 51.
 52.
 53.
 54.
 55.
 56.
 57.
 58.
 59.
 60.
 61.
 62.
 63.
 64.
 65.
 66.
 67.
 68.
 69.
 70.
 71.
 72.
 73.
 74.
 75.
 76.
 77.
 78.
 79.
 80.
 81.
 82.
 83.
 84.
 85.
 86.
 87.
 88.
 89.
 90.
 91.
 92.
 93.
 94.
 95.
 96.
 97.
 98.
 99.
 100.

